

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Duftöl Vanilla

Weitere Handelsnamen / Artikelnummern

6 1600 310

UFI:

FDY8-PHPF-MQ58-5QTS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Duftöl

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	GLOREX GmbH	GLOREX AG
Straße:	Großmattstraße 17	Uferstrasse 12
Ort:	D-79618 Rheinfelden	CH-4414 Füllinsdorf
Telefon:	+49 7623 72330	+41 61906 8070
E-Mail:	info@glorex.com	
Auskunft gebender Bereich:	Einkauf	

1.4. Notrufnummer:

+49 7623 72330 (Mo - Fr: 8 - 16 h)
145 (Tox Info Suisse)

Weitere Angaben

Für weitere Informationen bitte auch unsere Internetseiten zu Rate ziehen: www.glorex.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319
Skin Sens. 1; H317

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Piperonal
Cumarin

Signalwort:

Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: nicht anwendbar.
Endokrinschädliche Eigenschaften: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Mischung von Duftstoffen

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 2 von 11

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname	Anteil
	EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
121-33-5	Vanillin	≥ 5 - < 10 %
	204-465-2	01-2119516040-60
	Eye Irrit. 2; H319	
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone	≥ 1 - < 5 %
	204-271-8	01-2120766007-55
	Acute Tox. 4; H302	
67-63-0	Isopropanol	≥ 1 - < 5 %
	200-661-7	01-2119457558-25
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
120-57-0	Piperonal	≥ 1 - < 5 %
	204-409-7	01-2119983608-21
	Skin Sens. 1; H317	
91-64-5	Cumarin	≥ 1 - < 5 %
	202-086-7	01-2119943756-26
	Acute Tox. 3, Skin Sens. 1, STOT RE 2; H301 H317 H373	
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde	≥ 1 - < 5 %
	204-464-7	01-2119958961-24
	Eye Irrit. 2; H319	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
121-33-5	204-465-2	Vanillin	≥ 5 - < 10 %
		dermal: LD50 ≥ 2000 mg/kg; oral: LD50 = 3978 mg/kg	
118-71-8	204-271-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone	≥ 1 - < 5 %
		dermal: LD50 ≥ 2000 mg/kg; oral: LD50 = 1440 mg/kg	
67-63-0	200-661-7	Isopropanol	≥ 1 - < 5 %
		dermal: LD50 = 12800 mg/kg; oral: LD50 = 5840 mg/kg	
120-57-0	204-409-7	Piperonal	≥ 1 - < 5 %
		dermal: LD50 ≥ 5000 mg/kg; oral: LD50 = 2700 mg/kg	
91-64-5	202-086-7	Cumarin	≥ 1 - < 5 %
		oral: LD50 = 293 mg/kg	
121-32-4	204-464-7	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde	≥ 1 - < 5 %
		dermal: LD50 ≥ 2000 mg/kg; oral: LD50 ≥ 3160 mg/kg	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Medizinische Hilfe holen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 3 von 11

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Zündquellen entfernen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Weitere Angaben

Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit viel Wasser reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Alle Zündquellen entfernen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510:

10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Duftöl

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 4 von 11

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	U	b

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	6,58 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	1,87 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,16 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	0,667 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,667 mg/kg KG/d
67-63-0	Isopropanol			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	500 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	1000 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	888 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	89 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	178 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	319 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	26 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut		oral	systemisch	51 mg/kg KG/d
120-57-0	Piperonal			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	5,29 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	0,75 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,3 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	0,375 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,375 mg/kg KG/d
91-64-5	Cumarin			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	6,78 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	0,79 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,69 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	0,39 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,39 mg/kg KG/d
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	49 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	98 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	7 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	8,75 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	17,5 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	2,5 mg/kg KG/d

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 5 von 11

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkompartiment		Wert
121-33-5	Vanillin	
Süßwasser		0,118 mg/l
Meerwasser		0,012 mg/l
Süßwassersediment		58,22 mg/kg
Meeressediment		5,822 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		11,54 mg/kg
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone	
Süßwasser		7,2 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		72 µg/l
Meerwasser		0,72 µg/l
Süßwassersediment		81,9 µg/kg
Meeressediment		8,19 µg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		6,802 mg/l
Boden		12,2 µg/kg
120-57-0	Piperonal	
Süßwasser		2,5 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		25 µg/l
Meerwasser		0,25 µg/l
Süßwassersediment		11,95 µg/kg
Meeressediment		1,2 µg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,84 µg/kg
91-64-5	Cumarin	
Süßwasser		19 µg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		14,2 µg/l
Meerwasser		1,9 µg/l
Süßwassersediment		0,15 mg/kg
Meeressediment		0,015 mg/kg
Sekundärvergiftung		30,7 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		6,4 mg/l
Boden		0,018 mg/kg
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde	
Süßwasser		0,118 mg/l
Meerwasser		0,012 mg/l
Süßwassersediment		15 mg/kg
Meeressediment		1,5 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		2,923 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 6 von 11

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.
Empfohlenes Material: NBR (Nitrilkautschuk), geprüft nach DIN EN 374

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	farblos - hellgelb	
Geruch:	charakteristisch	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:		> 190 °C
Entzündbarkeit:		nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:		nicht bestimmt
Flammpunkt:		70 °C
Zündtemperatur:		nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:		nicht bestimmt
pH-Wert:		nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit:		teilweise löslich
(bei 20 °C)		
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:		nicht bestimmt
Dampfdruck:		< 300 hPa
(bei 50 °C)		
Dichte (bei 20 °C):		1,02 g/cm³
Relative Dampfdichte:		nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht brandfördernd.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Laugen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 9776,4 mg/kg

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 7 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
121-33-5	Vanillin				
	oral	LD50 3978 mg/kg	Ratte	IUCLID	EU Method B.1
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 402
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone				
	oral	LD50 1440 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 402
67-63-0	Isopropanol				
	oral	LD50 5840 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 12800 mg/kg	Kaninchen	Literaturwert	
120-57-0	Piperonal				
	oral	LD50 2700 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte	IUCLID	
91-64-5	Cumarin				
	oral	LD50 293 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde				
	oral	LD50 > 3160 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 402

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Piperonal; Cumarin)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 8 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
121-33-5	Vanillin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 83,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	
	Akute Algentoxizität	ErC50 120 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	IUCLID	CIT Report (2009)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 36,79 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD guideline and GLP
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 100 mg/l	96 h	Zebrafisch	IUCLID	
	Akute Algentoxizität	ErC50 7,2 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 27 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
67-63-0	Isopropanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 9640 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 10000 mg/l	24 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
120-57-0	Piperonal					
	Akute Fischtoxizität	LC50 2,5 mg/l	96 h	Cyprinus carpio	IUCLID	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 31 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	IUCLID	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 52 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
91-64-5	Cumarin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 2,94 mg/l	96 h	Fathead minnow	IUCLID	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 13,5 mg/l	48 h	Krustentiere (unspezifisch)	Literaturwert	
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde					
	Akute Fischtoxizität	LC50 87,6 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 100 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	IUCLID EC	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 26,2 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
121-33-5	Vanillin			
	OECD 301C	97 %	14	IUCLID
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone			
	OECD 301B	90-100 %	10	IUCLID
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
120-57-0	Piperonal			
	OECD 301F	65 %	14	IUCLID
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
91-64-5	Cumarin			
		90 %	28	IUCLID
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde			
	OECD 301C (BOD)	97 %	14	IUCLID
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 9 von 11

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
121-33-5	Vanillin	1,21
118-71-8	3-hydroxy-2-methyl-4-pyrone	2,3
67-63-0	Isopropanol	0,05
120-57-0	Piperonal	1,05
91-64-5	Cumarin	1,39
121-32-4	3-ethoxy-4-hydroxybenzaldehyde	1,58

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 10 von 11

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40: nicht anwendbar

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Bei Verwendung zur Herstellung kosmetischer Mittel ist Verordnung Nr. 1223/2009/EG zu beachten

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Überarbeitet wegen Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

VOC: Volatile Organic Compounds

Duftöl Vanilla

Datum: 09.01.2021

Überarbeitet am: 20.04.2023

Seite 11 von 11

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Identifizierte Verwendungen

Nr.	Kurztitel	LCS	SU	PC	PROC	ERC	AC	TF	Spezifikation
1	Duftöl für Seife	C	-	28	-	-	-	-	Duftöl

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)